

verhindern. Aber unser Volkskorrespondent ließ nicht locker, sondern schlug vor, Niederlausitzer Rohkohle zur Verfügung zu stellen. Jetzt erhielten wir von dem Ostelbischen Verkaufskontor die Mitteilung, daß das E-Werk in Forst für den Monat Januar weitgehend mit Niederlausitzer Rohkohle beliefert wird. Die Zuschrift unseres Volkskorrespondenten und das operative Eingreifen unserer Redaktion hatten also einen vollen Erfolg.

Von der Betriebsleitung und der Betriebsgruppe des Stahl- und Walzwerks Hennigsdorf liegt uns ein Dankschreiben für die Mithilfe unserer Zeitung bei der Beschaffung von Tauchlack und einer großen Anzahl von Elektromotoren vor. Wir konnten auf Grund von Mitteilungen unserer Volkskorrespondenten entsprechende Notizen veröffentlichen und veranlaßten dadurch eine Reihe von Zubringerbetrieben für das Stahl- und Walzwerk, ihre Lieferverpflichtungen pünktlicher einzuhalten.

Die große Belegschaft der Grube Finkenheerd bei Frankfurt a. O. mußte bis zur nächsten Bahnstation täglich mehrere Kilometer zurücklegen. Ein Volkskorrespondent regte in der Zeitung an, unmittelbar an der Arbeitsstätte eine Haltestelle einzurichten. Diese Anregung wurde von der Reichsbahndirektion aufgegriffen und jetzt verwirklicht. Dadurch ist der Anmarschweg zur Arbeit erheblich kürzer geworden und die Arbeiter freuen sich, daß wir ihnen helfen konnten.

Im Rahmen unseres Preisausschreibens machte unter anderem ein Volkskorrespondent den Vorschlag, einige Formulare, die von der Landesregierung verwendet werden, zu vereinfachen und belegte seine Vorschläge mit genauen Unterlagen. Die Landesregierung hat diese Vorschläge aufgegriffen und verwirklicht. Dadurch ist eine wesentliche Papier- und Zeitersparnis eingetreten.

Genossen, diese Beispiele könnte ich noch beliebig fortsetzen. Und es gibt andere Beispiele, wo durch die Aufmerksamkeit unserer Volkskorrespondenten mancher Saboteur und Feind unserer demokratischen Ordnung entlarvt und ihm das Handwerk gelegt werden konnte. Und es gibt auch Beispiele, Genossen, wo durch die Tätigkeit unserer Volkskorrespondenten manche Parteileitung und auch die Mitgliedschaft unserer Partei in manchem Kreis und in manchem Ort sehr hellhörig wurde.

Diese Tätigkeit der Volkskorrespondenten hat aber leider nicht immer und überall den Beifall all der direkt oder indirekt beteiligten